



P R E S S E M I T T E I L U N G

DAS ERFOLGSKONZEPT EUHEF-WIEN WÄCHST WEITER

Nach der erfolgreichen Premiere in der Orangerie von Schloss Schönbrunn im letzten Jahr findet die EUHEF Wien in diesem Jahr im Gartenpalais Liechtenstein auf einer doppelt so großen Fläche und mit doppelt so vielen Ausstellern statt.

EUHEF – European Heritage Fair, Messe für Denkmalpflege, Architektur, Interior- und Gartendesign; Gartenpalais Liechtenstein, Wien, 28. Februar – 01. März 2013.

Die Publikumsfachmesse EUHEF für Denkmalpflege, Restaurierung und Kulturerbe stellt Produkte und Dienstleistungen der Instandhaltung und Renovierung historischer Häuser und Gartenanlagen, traditioneller Architektur und Handwerkskunst, bis hin zur Pflege von wertvollen Interieurs und Antiquitäten vor.

Die zweitägige Veranstaltung wendet sich insbesondere an Eigentümer, Betreiber und Verwalter von historischen Häusern, Stadtvillen, Gärten und Kirchen in privatem und öffentlichem Besitz sowie an deren Mitarbeiter und Berater, wie Architekten, Restauratoren, Handwerker, die im Bereich der Denkmalpflege aktiv sind und Kauf- und Investitionsentscheidungen treffen oder beeinflussen.

Das erstklassige Ausstellerfeld bietet aber nicht nur einem Fachpublikum einen idealen Rahmen zum Gedankenaustausch, sondern wendet sich an alle Interessenten von klassischem und traditionellem Design und Handwerkskunst.

Auf einer doppelt so großen Fläche und mit einer mehr als doppelt so großen Anzahl von Ausstellern finden vom 28.2. bis 1.3. im Gartenpalais Liechtenstein sowohl Dienstleister und Anbieter, die bereits bei der Erstausgabe der EUHEF Wien vertreten waren, als auch Aussteller, die erstmals auf der EUHEF vertreten sein werden, einen passenden Rahmen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit der EUHEF in den Räumen des Gartenpalais Liechtenstein zu Gast sein können“, so Christoph v. Schenck, der Geschäftsführer der EUHEF Wien. „Es gehört zum Konzept der EUHEF, dass sie immer in historischen Räumen stattfindet. Wenn es zusätzlich ein so beispielhaft restauriertes Haus, mit so einer einzigartigen Kunstsammlung ist, herrschen ideale Bedingungen für Aussteller und Besucher“, so Schenck weiter.

Das Gartenpalais wurde mit enormem finanziellem Aufwand saniert und restauriert. Neben Wiens größtem profanen Barocksaal beheimatet es die Kunstsammlung des Fürsten von und zu Liechtenstein, die zu den bedeutendsten und größten privaten Kunstsammlungen der Welt gehört.

Parallel zur Ausstellung findet ein umfangreiches Rahmenprogramm statt: Am Donnerstag den 28.2. besteht die Möglichkeit sich im Rahmen von Gesprächsrunden bei ausgewählten Experten, darunter Prof. Dr. Wehdorn, über die Themenkomplexe „Historische Gebäude Sanieren“, „Historische Gärten in Österreich“, „Restaurierung von Möbeln und Stilkunde“ zu informieren. Den Eröffnungsvortrag am Vormittag hält Frau Mag. Astrid Huber, Bundesdenkmalamt, Leiterin des Informations- u. Weiterbildungszentrums Baudenkmalpflege – Kartause Mauerbach. Am Freitag den 1.3. präsentiert die Schauspielerin und Kabarettistin Désirée Nick ihr Buch „Fürstliche Leibspeisen, Gerichte mit Geschichte“. Am Nachmittag besteht im Rahmen einer Sonderführung die Möglichkeit die Kunstsammlung des Fürsten von und zu Liechtenstein zu besichtigen.

Kooperationspartner und Fachbeirat

Die EUHEF 2012 Wien findet erneut in Kooperation mit namhaften Institutionen für Denkmalpflege und Kulturerbe statt. Die Mitwirkung von Denkmaleigentümerverbänden aus Österreich (Burgenverein Österreich e.V.), Bayern (Bayerischer Denkmälerverein e.V.) und Südtirol (Südtiroler Burgeninstitut e.V.) unterstreichen den länderübergreifenden Ansatz der EUHEF am Standort Wien. Mit dem Österreichischen Restauratorenverband und der Meisterstrasse Austria konnten zudem Partner gewonnen werden, deren hoher akademischer bzw. handwerklicher Anspruch einen unverzichtbaren Beitrag zum Erhalt des kulturellen Erbes leistet.

Für die Messe wurde ein Fachbeirat ins Leben gerufen, der sich aus Praktikern und Multiplikatoren im Bereich der Denkmalpflege zusammensetzt. Der Fachbeirat unterstreicht den hohen Qualitätsanspruch der EUHEF und bietet eine Plattform, um in der Öffentlichkeit für die Belange der Denkmalpflege zu werben. Dem Fachbeirat gehören Mag. Beate Murr, Präsidentin Österreichischer Restauratorenverband; Burghauptmann Hofrat Mag. Reinhold Sahl, Burghauptmannschaft Österreich; Dr. Georg Spiegelfeld, Verein Denkmalpflege Oberösterreich e.V.; Alexander Kottulinsky, Burgenverein Österreich e.V.; Wolfgang v. Klebelsberg, Südtiroler Burgeninstitut; Dr. Karl Schütz, Vorsitzender der Österreichischen Gesellschaft für Historische Gärten ÖGHG und Edith v. Weitzel-Mudersbach M.A., Bayerischer Denkmälerverein e.V. an.

Veranstalter

Veranstalter der zweitägigen Publikumsfachmesse EUHEF ist die HMM Heritage Media & Marketing GmbH aus Hamburg, die seit 2010 an den Standorten Berlin, Wiesbaden und Wien stattfindet. Seit 2006 veröffentlicht das Unternehmen jährlich den Reiseführer SCHENCKS Schlösser & Gärten, das umfassende Kompendium für Reisen zu Kulturgütern in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Mitteleuropa sowie die viermal jährlich erscheinende Fachzeitschrift für historische Häuser & Gärten HERITAGE. SCHENCKS Schlösser & Gärten wurde 2007 mit dem ITB BuchAward ausgezeichnet.

Informationen und Anmeldung

EUHEF - Messe für Denkmalpflege, Architektur und Gartendesign. Gartenpalais Liechtenstein, Fürstengasse 1, A-1090 Wien, 28. Februar – 01. März 2013.

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 28.02.2013: 10.00 bis 20.00 Uhr

Freitag, 01.03.2013: 10.00 bis 18.00 Uhr

Eintrittspreise: Tageskarte 14,- Euro* – im Vorverkauf 7,- Euro

2-Tageskarte 21,- Euro - im Vorverkauf 14,- Euro

Weitere Informationen sowie Anmeldeformulare finden Sie bitte unter www.euhef.eu

Presse Kontakt:

HMM Heritage Media & Marketing GmbH,
Schauenburgerstrasse 55-57, 20095 Hamburg.

Tel. 040 411257-0; Fax: 040 411257-10;

E-Mail: presse@heritagemedia.de;

www.heritagemedia.de

Pressebilder zum Download finden Sie unter:

<http://www.euhef.eu/presse-press/pressebilder/>

Hamburg, 12. Februar 2013